

Presseinformation

29. Juni 2007

Wachauer Marmor als Grundstein

Landesmuseum für Finale des Hauptstadtprojektes

Für die NÖPLAN ist es der vorerst letzte Baustein in der Realisierung des historischen Hauptstadtprojektes St.Pölten. Für den weltweit anerkannten Architekten Prof. Hans Hollein sein erster Museumsbau, der in Österreich entsteht: Das neue NÖ Landesmuseum. Als Auftakt des Niederösterreich Live-Kulturtages legt Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Freitag, 15. September, um 9.30 Uhr bei der Shedhalle im Kulturbezirk St.Pölten den Grundstein dazu. Der kommt ebenfalls aus Niederösterreich: Wachauer Marmor.

2002 – zum 100. Geburtstag des Museums – öffnet das neue Flaggschiff der NÖ Kulturaktivitäten seine Pforten, leitet bundesweit einen Neubeginn in der heimischen Museumslandschaft ein und führt in eine spannende Erlebniswelt. Darüber hinaus kann das Neue Landesmuseum bisher verborgene Schätze erstmals zeigen.

NÖPlan-Vorstandsdirektor Dipl.Ing. Peter Höss: „In der Zeit der Digitaltechnik wünscht sich mehr als die Hälfte der NiederösterreicherInnen auch von einem Museum mehr Experimente. Diesen Ruf haben wir bei der Planung vernommen. Das Neue NÖ Landesmuseum als Erlebnistreff der Familie und projektiv arbeitendes Innovationszentrum.“

„Mit dem Museumsbau läuten wir das Finale im Hauptstadtprojekt ein, was den Standort westlich der Traisen betrifft“, ergänzt NÖPlan-Finanzchef Dr. Josef Ladenbauer. „Wer zur Grundsteinlegung bei der Shedhalle kommt, dem bieten wir überdies Gelegenheit, schon jetzt einen Blick auf die Kunstschatze zu werfen.“

Die NÖPlan führt dazu einen Gratis-Shuttlebus zwischen der Museumsbaustelle in St.Pölten und der Kunsthalle Krems, wo die Exponate in einer ansprechenden Schau ausgestellt sind. Abfahrt beim Klangturm St.Pölten um 10.15, 10.45, 13.15 und 13.45 Uhr; Rückfahrt von Krems um 12.15, 12.45, 15.15 und 15.45 Uhr.